

Mitgliedsnummer | Članski broj

PERSÖNLICHE DATEN | IDENTITETSKI PODACI

Vorname • Nachname Ime • Prezime	<input type="checkbox"/> Männlich Muški <input type="checkbox"/> Weiblich Ženski Geschlecht Spol
____/____/____ Geburtsdatum Datum rođenja	_____ Geburtsort Mjesto rođenja
_____ Straße Ulica	_____ Telefon
_____ PLZ Poštanski broj	_____ E-Mail
_____ Ort Grad	_____ Staatsangehörigkeit Državljanstvo
_____ Türkisch Tursko <input type="checkbox"/> Andere Drugo:..... Staatsangehörigkeit Državljanstvo	

DATEN DER BEGÜNSTIGTEN FAMILIENANGEHÖRIGEN INFORMACIJE O ČLANOVIMA PORODICE KOJI MOGU KORISTITI POMOĆ

Ist ein Familienangehöriger aufgrund einer lebensbedrohlichen Erkrankung in ärztlicher Behandlung?
Da li se neko od članova porodice liječi od neke bolesti koja ugrožava život?

Nein | Ne Ja | Da

Mitglied | Član _____

Vorname • Nachname Ime • Prezime	Geburtsdatum Datum rođenja	Geburtsort Mjesto rođenja	Verwandtschaftsverhältnis Srodstvo	Falls ja, Art der Erkrankung Naziv bolesti, ako ima
1	____/____/____	_____	Ehegatte Suprug/a <input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	
2	____/____/____	_____	<input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	
3	____/____/____	_____	<input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	
4	____/____/____	_____	<input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	
5	____/____/____	_____	<input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	
6	____/____/____	_____	<input type="checkbox"/> Sohn (ledig) Sin (Slobodno) <input type="checkbox"/> Tochter (ledig) Kćerka (Slob.)	

BANKVERBINDUNG | INFORMACIJE O BANKI

SEPA-Lastschriftmandats | SEPA-davanje punomoćja za prenos duga

Ich ermächtige den UKBA Bestattungshilfeverein e. V., die Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem UKBA Bestattungshilfeverein e. V. auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.
Ovim oduzimanjem ovlaštavam UKBA Bestattungshilfeverein e. V., da može naplaćivati s mog bankovnog računa putem prenosa duga SEPA iznose koje ću ja platiti. U isto vrijeme bankovnoj instituciji dajem nalog da plati prenesene dugove SEPA podignute s bankovnog računa od strane UKBA Bestattungshilfeverein e. V.

Hinweis | Napomena Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Mogu zahtjevati da se vrati podignuti iznos u roku od osam sedmica od datuma podizanja. U vezi ovoga važe uvjeti dogovora između mene i bankarske institucije.

Aufnahmegebühr nach Altersgruppen | Tabela cijena registracije prema grupama dobi

Alter Dob	Euro-Länder Evropske zemlje
0-30	0 €
31-50	50 €
51-65	100 €
66-80	500 €
81 +	1500 €

Alacaklı | Zahlungsempfänger: UKBA Bestattungshilfeverein e. V.
Colonia-Allee 3 | D-51067 Köln

_____ Name des Kontoinhabers Ime i prezime vlasnika računa	_____ Kreditinstitut Banka
_____ IBAN	_____ BIC

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die AGB des UKBA Bestattungshilfeverein e. V. (BKUG) auf der Rückseite gelesen habe und einverstanden bin. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.ukba.eu/datenschutzerklaerung/>
Potpisujući ovaj formular izjavljujem i prihvatam da sam pročitao/la uvjete na zadnjoj stranici UKBA Bestattungshilfeverein e. V. (BKUG) (Udruženje za pomoć u pogrebnim poslovima). Informacije u vezi obrade ličnih podataka, možete naći na linku: <https://www.ukba.eu/datenschutzerklaerung/>

_____ Ort • Datum Mjesto • Datum	_____ Unterschrift Potpis
---------------------------------------	--------------------------------

_____ Gebiet Regija registracije	_____ Gemeinde Odjel registracije	_____ Empfehlung von Predstavnik koji obavlja registraciju
---------------------------------------	--	---

AGB der UKBA Bestattungskostenunterstützungsgemeinschaft (Köln AG VR 17561)

§ 1 Ziel der Bestattungskostenunterstützungsgemeinschaft

Die Bestattungskostenunterstützungsgemeinschaft (nachfolgend BKUG genannt) ist eine zweckgebundene Einrichtung des Vereins Bestattungshilfeverein e. V., die die Unterstützung und Solidarisierung zwischen den Mitgliedern der BKUG organisiert, mit dem Ziel, ihre Mitglieder und deren Familienangehörige ohne Anerkennung eines Rechtsanspruchs bei den Bestattungskosten zu unterstützen. Der Bestattungshilfeverein e.V. ist keine Versicherung. Es besteht kein Rückkaufswert.

§ 2 Mitgliedschaft

- Mitglied können alle Muslime werden, die das 18. Lebensalter vollendet haben. Geschäftsunfähige und beschränkt geschäftsfähige Personen dürfen mit Zustimmung des gesetzlichen Vertreters Mitglied werden.
- Das Mitglied muss seinen ständigen Wohnsitz in Deutschland, in einem EU-/EWR-Land oder in der Schweiz haben.
- Das Mitglied hat bei Beginn der Mitgliedschaft eine Aufnahmegebühr an den Verein im Sinne des § 5 zu entrichten.

§ 3 Aufnahme der Mitgliedschaft

- Die Aufnahme als Mitglied erfolgt auf schriftlichen Antrag durch Vorstandsbeschluss des Vereins. Für den Antrag ist das vordruckte Antragsformular der BKUG zu verwenden.
- Die Aufnahme von Mitgliedern, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, erfolgt nach Vorlage eines ärztlichen Attests und einer Bestätigung, wonach diese Mitglieder nicht lebensbedrohlich erkrankt sind.
 - Falls der/die Antragsteller/-in auf dem Mitgliedsantrag keine Auskunft über mögliche Krankheiten gibt, wird (ungeachtet des Alters) ein ärztliches Attest angefordert.
 - Liegt eine schwerwiegende Krankheit vor, die durch ärztliche Befunde bestätigt ist, wird die Höchstgebühr gemäß §5.1 erhoben.
- Der Antrag ist samt den erforderlichen Unterlagen an die Geschäftsadresse des Vereins (Colonia-Allee 3, 51067 Köln) zu senden. Es werden nur wahrheitsgemäß, vollständig ausgefüllte und mit sämtlichen erforderlichen Unterlagen versehene Antragsformulare bearbeitet.
- Es besteht kein Anspruch auf die Aufnahme der Mitgliedschaft. Der Vorstand des Vereins kann den Mitgliedschaftsantrag ablehnen. Die Begründung der Ablehnung ist nicht erforderlich.

§ 4 Beginn der Mitgliedschaftsrechte

- Die Mitgliedschaftsrechte beginnen erst, wenn:
 - sämtliche in § 3 genannten Bedingungen erfüllt sind,
 - Damit die Anmeldegebühr per Lastschrift abgebucht werden kann, muss die Einwilligung des Kontoinhabers für den Lastschrifteinzug erfolgen. Die ordentliche Mitgliedschaft beginnt erst 60 Tage nach Zahlungseingang auf unserem Konto, es sei denn, ein tödlicher Unfall liegt vor oder der/die Antragsteller/-in hat gemäß §3.2b unter Angabe der Krankheit die Höchstgebühr bezahlt.

§ 5 Aufnahmegebühren

- Um frühe Mitgliedschaften zu fördern, variiert die Anmeldegebühr je nach Altersklasse. Bei der Aufnahme sind folgende Aufnahmegebühren an den Verein gestaffelt nach Altersgruppen zu entrichten:
Alter | Betrag: 0-30 / 0 € | 31-50 / 50 € | 51-65 / 100 € | 66-80 / 500 € über 81 / 1500 €
- Der Übergang von der Familienangehörigkeit auf die Vollmitgliedschaft befreit die Zahlung von einer Aufnahmegebühr. Das Mitglied ist jedoch verpflichtet, einen schriftlichen Aufnahmeantrag zu stellen und den jeweiligen Jahreskostenbeitrag zu leisten.

§ 6 Jahreskostenbeitrag und Zahlungsbedingungen

- Der Jahreskostenbeitrag ist von jedem Mitglied im Voraus zu zahlen. Der voraussichtliche Jahresbetrag wird vom Vorstand des Vereins festgelegt. Der Beitrag eines Jahres setzt sich zusammen aus den Verwaltungskosten und den anteiligen Kosten, die in dem Jahr vor der Erhebung des Jahreskostenbeitrages für Bestattungen von Mitgliedern und damit zusammenhängenden Ausgaben entstanden sind. Die Kosten werden paritätisch auf alle Mitglieder aufgeteilt. Mit Ablauf des jeweiligen Jahres erfolgt dann die genaue Jahreskostenbeitragsrechnung.
- Der Jahreskostenbeitrag wird grundsätzlich per Einzugsermächtigung von dem Konto des Mitglieds abgebucht. Bei Rücklastschriften trägt das Mitglied die entstehenden Kosten.
- Der Jahreskostenbeitrag ist von allen Mitgliedern, die bis zum 1. November des jeweiligen Jahres Mitglied der BKUG geworden sind, zu entrichten. Die Unterstützung der BKUG entfällt, wenn das Mitglied den Jahreskostenbeitrag bis zum angegebenen Termin nicht gezahlt hat.
- Die Aussetzung der Unterstüzungen hebt die Verpflichtung zur Zahlung der rückständigen Jahreskostenbeiträge nicht auf.

§ 7 Begünstigter Personenkreis

- Für folgende Personen können Unterstützungen der BKUG bewilligt werden:
 - das Mitglied und der/die Ehegatte/in;
 - unverheiratete Kinder des Mitgliedes unter 22 Jahren, die kein eigenes Einkommen haben.
 - behinderte Kinder des Mitgliedes mit einem GdB von mindestens 70 %.
 - die oben genannten Personen verlieren ohne vorherige Ankündigung die Unterstützung der BKUG, soweit die nach Abs. 1 erforderlichen Voraussetzungen wegfallen.

§ 8 Möglicher Unterstützungsumfang für Mitglieder

- Sobald das Mitglied oder die nächsten Angehörigen i. S. d. § 7 im Sterbefall die BKUG benachrichtigen, entscheidet der Vorstand des Vereins, ob Unterstützungen erbracht werden können. Sofern der Vorstand Unterstützungen bewilligt, wird ausschließlich durch die BKUG ein Vertragsbestattungsinstitut mit der Erbringung folgender Aufgaben beauftragt:
 - sämtliche Behördenangelegenheiten,
 - Vorbereitung des Leichnams entsprechend den islamischen Vorschriften,
 - die Versargung des Leichnams entsprechend den europäischen Standards
 - den Hin- und Rückflug für eine Begleitperson (Economy Class)
- Für Leichname, die in ein anderes Land außer der Türkei überführt werden, kann die BKUG nur die entstandenen Kosten in Höhe von 3.000 € bis zum Ziel Flughafen übernehmen.
- Für diejenigen, die in einem EU-/EWR-Land oder in der Schweiz bestattet werden, können Kosten von bis zu 3.000 € übernommen werden.
- Diejenigen, die außerhalb eines EU-/EWR-Landes oder der Schweiz verstorben sind, können in ein EU-/EWR-Land oder in die Schweiz überführt und bestattet werden, soweit die Kosten 3.000 € nicht übersteigen.
- Im Sterbefall außerhalb des Wohnsitzes werden die Kosten des Verstorbenen für die Bestattung in einem anderen Land bis zu 3.000 € übernommen.
- Für diejenigen, die außerhalb eines EU-/EWR-Landes oder der Schweiz verstorben sind und dort bestattet werden sollen, werden von der BKUG (bei Vorlage der Zahlungsnachweise) die Kosten bis zu 750 € übernommen, wenn nach der Ausstellung des Todesscheins nicht mehr als sechs Monate vergangen sind.
- Bei Fehl-, oder Totgeburten können nur die Bestattungskosten in einem EU-/EWR-Land oder in der Schweiz übernommen werden. Außerhalb der o. g. Länder werden die Bestattungskosten ohne Begleiterticket übernommen.
- Folgende Dokumente und Belege müssen dem vorgegebenen Vertragsbestattungsinstitut zur Verfügung gestellt werden:
Personalausweis, Pass, Totenschein bzw. Todesbericht, die Heiratsurkunde (international gültige, ansonsten mit Übersetzung ins Deutsche), der Mitgliedsausweis.
- Für die durch die Nichtvorlage der in Abs. 7 aufgezählten Dokumente entstehenden Kosten kann die BKUG keine Haftung übernehmen.
- Für eventuelle Verzögerungen oder Verspätungen, die nicht auf das Verschulden der BKUG zurückzuführen sind und insbesondere bedingt durch Feiertage, wegen den Fluggesellschaften oder den Bestattungsunternehmen entstehen, übernimmt die BKUG keine Haftung.

§ 9 Mitteilungspflicht der Mitglieder

- Jedes Mitglied ist verpflichtet, Angaben bezüglich seiner Person und seiner Familienmitglieder vollständig und wahrheitsgemäß der BKUG mitzuteilen. Die BKUG übernimmt keine Verantwortung für die aufgrund der fehlenden Angaben/Unterlagen resultierenden Nachteile.
- Jedes Mitglied hat Namens- und Wohnungsänderungen anzuzeigen. Unterbleibt die Anzeige, so genügt für eine Willenserklärung, die dem Mitglied gegenüber abzugeben ist, die Absendung eines eingeschriebenen Briefes an den zuletzt bekannten Namen und die zuletzt bekannte Adresse. Die Erklärung gilt drei Tage nach Absendung des Briefes als zugegangen.

§ 10 Anspruch auf Unterstützungen

Die Mitglieder (Unterstützungsempfänger) haben keinen Rechtsanspruch auf die Unterstützungen der BKUG. Auch durch wiederholte oder regelmäßige Unterstützungen kann ein Rechtsanspruch gegen die BKUG nicht begründet werden. Alle Unterstützungen der BKUG werden freiwillig gewährt und bedürfen eines Vorstandsbeschlusses. Laut Vorstandbeschluss sorgt der BKUG für die Beisetzung bedürftiger (alleinstehender) Nichtmitglieder nach islamischen Riten.

§ 11 Beendigung der Mitgliedschaft

- Die Mitgliedschaft endet durch Kündigung, Ausschluss oder Tod. Im Sterbefall des Hauptmitgliedes kann der/die Ehepartner/in die Mitgliedschaft weiterführen, indem er/sie die Familienmitgliedschaft aktualisiert.
- Jedes Mitglied kann die Mitgliedschaft zum Ende eines Kalenderjahres kündigen. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen und im laufenden Kalenderjahr bei der BKUG eingegangen sein.
- Mitglieder verlieren ihre Mitgliedschaft mit sofortiger Wirkung, wenn die BKUG nach Beginn der Mitgliedschaft feststellt, dass diese oder eines der Familienmitglieder vor Beginn der Mitgliedschaft lebensbedrohlich krank waren. In solchen Fällen kann die BKUG keinerlei Kosten nach § 10 übernehmen. Familienangehörige, die über das Mitglied regulär die Mitgliedschaft besitzen, sind in solchen Fällen vom Ausschluss der Mitgliedschaft ausgenommen.
- Die Mitgliedschaft endet mit Wirkung für die Zukunft, wenn die Mitgliedschaftsvoraussetzungen nach § 2 Abs. 1-2 zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht vorlagen bzw. wenn sie später weggefallen sind.
- Das Mitglied kann seitens des Vorstands des Vereins ausgeschlossen werden, wenn insbesondere
 - ein grober Verstoß des Mitglieds gegen islamische Grundsätze vorliegt oder
 - das Mitglied nach Zahlungsaufforderung und Zahlungserinnerung den Beitrag nicht begleichen hat.
- Mit der Beendigung der Mitgliedschaft erlöschen alle Rechte und Pflichten des Mitglieds. Eine Rückzahlung entrichteter Beiträge entfällt.

§ 12 Sonstige Bestimmungen

- Bei Unstimmigkeiten zwischen den Mitgliedern und der Verwaltung der BKUG ist ausschließlich der Vorstand des Vereins zuständig.
- Es gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mündliche Vereinbarungen oder Erklärungen sind unwirksam.
- Sollten einzelne Bestimmungen der AGB unwirksam sein, so bleibt die AGB im Übrigen wirksam.

§ 13 Gerichtsstand

Hat das Mitglied seinen Wohnsitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Wohnsitz des Mitgliedes nicht ausschließlicher Gerichtsstand. Ausschließliche Gerichtsstände, z. B. für das gerichtliche Mahnverfahren, bleiben unberührt.

§ 14 Anwendbares Recht

Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Mitglied und der BKUG gilt deutsches Recht.

§ 15: Satzungsänderungen durch den Verein

Der UKBA-Vorstand ist befugt, einseitig Änderungen der AGB bei Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder Veränderungen der wirtschaftlichen Verhältnisse vorzunehmen. Die Änderungen gelten für alle UKBA-Mitglieder mit Beginn des neuen Kalenderjahres. Anstelle des Einverständnisses des Vertragspartners tritt die Erklärungsfiktion gem. § 308 Nr. 5 BGB. Danach genügt es, wenn UKBA seinen Mitgliedern die geplante Änderung mitteilt, eine angemessene Frist für einen Widerspruch gibt und auf die Folgen einer unterbliebenen Reaktion ausdrücklich hinweist.

Uvjeti usluga Udruženja za pomoć u pogrebnim poslovima UKBA (Keln AG VR 17561)

Član 1: Cilj BKUG-a

BKUG je jedinica Udruženja za pomoć u pogrebnim poslovima vezana za isti cilj. Kao ustanova koja organizira pomoć i solidarnost između članova BKUG-a, pomaže da se zadovolje troškovi pogreba članova i njihovih članova porodica bez zakonskog prava na zahtjev za ova prava (bezpovratno zahtjevanja). Udruženje za pomoć u pogrebnim poslovima nije osiguravajuće društvo. Troškovi uclanjanja ili godišnji doprinosi za troškove koje plaćaju članovi se ne akumuliraju.

Član 2: Članstvo

- Osobe muslimanske vjeroispovjesti koje su napunile 18 godina, mogu biti članovi. Osobe koje nemaju svojstvo za obavljanje postupka uclanjanja ili koje su ograničene po tom pitanju, mogu postati članovi potvrdom njihovih zakonskih predstavnika.
- Stalno prebivalište članova mora biti Njemačka, zemlje EU/Evropske ekonomske regije (EWR) ili Švajcarska.
- Za početak članstva, član mora uplatiti registarsku naknadu Udruženju, kako je navedeno u članu 5.1.

Član 3: Primanje u članstvo

- Primanje u članstvo se ostvaruje odlukom koju donosi upravni odbor nakon pisane aplikacije. Za aplikaciju za članstvo, treba se ispuniti formular za aplikaciju pripremljen od strane BKUG-a.
- Za članstvo osoba koje su starije od 60 godina, potrebno je da prilože doktorski izvještaj i potvrdu dokotra da nemaju bolest koja ugrožava život.
 - a) Ako se u formularu za aplikaciju ne označi dio za bolest, biti će tražen izvještaj koliko god godina osoba imala.
 - b) U slučaju da se prema doktorskom izvještaju utvrdi da osoba ima bolest koja ugrožava život, primjenjivati će se najvišiozja naknada navedena u članu 5.1.
- Formular za aplikaciju zajedno sa potrebnim dokumentima treba poslati na adresu Udruženja (Colonia-Allee 3, 51067 Keln). Samo ispravno punjenjeni formulari bez nedostataka, uz koje su priloženi potrebni dokumenti, će biti procesuirani.
- Osoba nema zakonsko pravo da zahtjeva da postane član. Upravni odbor Udruženja može odbiti članstvo. Nema potrebe opravdavati odbijanje.

Član 4: Početak članskih prava

Članska prava počinju samo onda kada su zadovoljene dolje navedene činjenice:

- Potrebno je da budu zadovoljeni uvjeti navedeni u članu 3,
- Potrebno je dati ovlaštenje za podizanje naknade za registraciju s bankovnog računa. Nakon što naknada za registraciju bude uplaćena na račun, treba da prođe 60 dana. Za osobe koje su preminule u nesretnom slučaju i one koji su naveli svoju bolest i plaćali člansku naknadu kao što je navedeno u članu 3.2, ne traži se ovaj uvjet.

Član 5: Naknada za registraciju

- 15 cijljem podsticaja ranog uclanjanja, određene su različite naknade za registraciju prema grupama dobi (godista). Potrebno je da ove naknade budu plaćene Udruženju:
Godište | Naknada: 0-30 / 0 € | 31-50 / 50 € | 51-65 / 100 € | | 66-80 / 500 € i više 81 / 1500 €
- Za isclanjanje kao člana porodice i prelaz u potpuno članstvo, ne plaća se naknada. Ali član mora podnijeti pisani zahtjev i platiti godišnji doprinos.

Član 6: Godišnji doprinos za troškove i uvjeti plaćanja

- 5vaki član mora unaprijed uplatiti godišnji doprinos za troškove. Iznos očekivanog godišnjeg doprinosa za troškove određuje upravni odbor Udruženja. Jednogodišnji doprinos za troškove sastoji se od ukupnog broja pogreba i troškova, te administrativnih troškova nastalih u prethodnoj godini. Troškovi se jednako dodjeljuju svim članovima. Na kraju godine se detaljno izračunava godišnji doprinos za troškove.
- Godišnji doprinos za troškove se povlači s bankovnog računa dobivanjem ovlaštenja za naplatu od člana. Član je odgovoran za troškove koje banka pretrpi zbog prenosa duga.
- Prije 1. novembra, svaki član BKUG-a mora platiti predviđeni doprinos za troškove za tu godinu. Ako član ne plati godišnji doprinos za troškove u određenom roku, ne može koristiti usluge BKUG-a.
- Prekid pomoći ne uklanja obvezu plaćanja preostalog dijela godišnjeg doprinosa za troškova.

Član 7: Osobe koje mogu koristiti pomoć

- Osobe koje mogu dobiti pomoć od BKUG-a prikazane su u nastavku:
 - Član i njegova/njena supruga/suprug;
 - Djeca slobodnog bračnog stanja koja nemaju dohodak do dobi od 22 godine.
 - Djeca člana koja su onespobijena najmanje 70%.
- U nedostatku uvjeta iz stavka 1., gore navedene osobe će izgubiti pravo na korist od BKUG-a bez prethodne najave. Nakon smrti glavnog člana, članstvo članova obitelji može se nastaviti u njihovo ime.

Član 8: Standardne usluge koje se pružaju članovima

- U skladu sa člankom 7., Upravni odbor Udruženja odlučuje o pomoći koja se može dati ako član ili njegovi rođaci obavijeste BKUG da je došlo do smrti. Kada Upravni odbor Udruženja odobri dodjelu pomoći, BKUG obavlja dolje navedene poslove:
 - Transkacije i postupci s službenim vlastima,
 - Vjerske usluge, kupanje i češnje koje treba obaviti u vezi dženaze prema islamskim postupcima,
 - Stavljanje dženaze u tabut prema evropskim standardima;
 - Pokriće troškova povratne avionske karte za ekonomsku klasu za osobu koja prati dženazu.
- U slučaju da se dženaza šalje u neku zemlju izvan Turske, BKUG plaća samo troškove organizacije isporuke do aerodroma i troškove do 3.000 Eura.
- Troškovi do 3.000 € mogu biti pokriveni za one koji su pokopani u zemlji EU-a / Evropske ekonomske regije (EWR) ili Švajcarskoj.
- Oni koji umru izvan zemlje EU / Evropske ekonomske regije (EWR) ili Švajcarske, mogu biti prevezeni u zemlju EU / Evropske ekonomske regije (EWR) ili Švajcarsku i pokopani i troškovi mogu biti pokriveni do 3.000 Eura.
- Troškovi člana koji je umro izvan adrese prebivališta isplaćuju se do 3.000 € ako je pokopan u drugoj zemlji.
- Ako smrtovnica ne prelazi šest mjeseci od datuma primitka potvrde o smrti, BKUG plaća troškove za one koji su umrli i koji će biti pokopani u zemljama EU / Evropske ekonomske regije (EWR) ili izvan Švajcarske, do 750 €, pod uvjetom da se prilože dokumenti.
- Troškovi za maloljetnu djecu mogu se pokriti u zemljama EU / Evropske ekonomske regije (EWR) ili Švajcarskoj. Za ostale zemlje plaćaju se samo troškovi pogreba i ne plaćaju se troškovi pratitelja.
- Ugovornoj pogodnoj firmi moraju se dostaviti sljedeći papiri i dokumenti: identitetska karta, pasoš, potvrda o smrti ili izvještaj o smrti, vjenčani list (međunarodni vjenčani list ili njemački prevod), članska kartica.
- Sam član snosi troškove nastale zbog nepostojanja bilo kojeg od dokumenata navedenih u članku 7., u kojem slučaju BKUG nije odgovoran.
- BKUG ne preuzima nikakvu odgovornost za moguće poremećaje i kašnjenja koja nisu uzrokovana BKUG-om, posebno za praznike, ili za one prouzrokovane od strane avionskih kompanija ili pogrebnih firmi.

Članak 9: Obveza člana da pruža informacije

- 5vaki član je dužan obavijestiti BKUG o svojim osobnim podacima i osobnim podacima članova svoje porodice. U suprotnom, BKUG neće biti odgovoran za bilo kakve probleme uzrokovane nedostatkom informacija i dokumenta.
- 5vaki član mora prijaviti promjenu imena i adrese. Ako se obavijest ne dostavi, dovoljno je poslati preporučeno pismo (pismo s ugovorom o isporuci) na posljednje poznato ime i adresu člana od strane Udruženja, kako bi izjava koja se daje članu bila valjana. Smatra se da se Izjava ostvarila tri dana nakon slanja pismene obavijesti.

Član 10: Pravo na korištenje pomoći

Član (područje podrške) nema pravo tražiti podršku od BKUG-a kao zakonsko pravo. Činjenica da je član iskoristio podršku BKUG-a jednom ili redovito, ne znači da u budućnosti može imati koristi od te podrške. BKUG pruža svu podršku svojom voljom i obavezan je odlukom Upravnog odbora Udruženja.

Član 11: Prestanak članstva

- Prestanak članstva odvija se ukidanjem, isključenjem ili smrću. U slučaju smrti članove obitelji članstvo se nastavlja na ime njegove supruge ili njenog supruga pod uvjetom da obnovi formular zahtjeva.
- 5vaki član može prekinuti svoje članstvo na kraju kalendarske godine. Prekid se mora izvršiti u pisanom obliku dostavom BKUG-u u odgovarajućoj godini.
- Ako član BKUG-a nakon početka članstva utvrdi da on ili njegova porodica ima bolest koja ugrožava život, taj član odmah gubi članstvo. U takvim slučajevima, BKUG snosi nikakve troškove u skladu s člankom 10. U tom slučaju, članovi porodice koji imaju vlastito članstvo u vezi s tim članom u skladu s pravilom oslobođeni su od otkazivanja člana.
- Prema stavcima 1. i 2. članka 2., ako se utvrdi da su uvjeti za članstvo odsutni ili naknadno eliminirani, članstvo se u budućnosti ukida.
- Član može biti razriješen od strane Upravnog odbora Udruženja iz sljedećih razloga:
 - Član je ozbiljno prekršio temeljna načela Islama.
 - Neobavljanje plaćanja od strane člana, unatoč opomeni da se izvrši plaćanje.
- Po prestanku članstva prestaju sva prava i obveze člana. Plaćeni iznosi se ne vraćaju.

Član 12: Ostale odredbe

- Za rješavanje sporova između članova i Uprave BKUG-a ovlašten je samo Upravni odbor Udruženja.
- U slučaju spora primjenjuju se samo ovi Opći islamski uvjeti (AGB). Usmeni sporazumi i izjave su nevažeći.
- U slučaju da se neke odredbe AGB-a ne primjenjuju, preostale odredbe AGB-a ostaju važeće.

Član 13: Mjesto suđenja

Ako prebivalište člana nije Savezna Njemačka, boravište člana nije isključivo mjesto nadležne sudske vlasti. Međutim, isključiva jurisdikcija u vezi s nezakonitim ovršnim postupcima isključena je iz ove odredbe.

Član 14: Povezani zakon

U pravnom odnosu između člana i BKUG-a primjenjuje se njemačko pravo.

Član 15: Izmjene od strane Uprave Udruženja u Specifikaciji (uvjetima) ako je potrebno

Upravni odbor UKBA; ovlaštena je jednostrano mijenjati Specifikaciju (uvjete) u slučaju izmjena zakona, udbske prakse ili trgovinskih odnosa. Ove promjene vrijede za sve članove od prvog dana nove godine. U skladu s člankom 308.stavkom 5. Njemačkog građanskog zakonika, oznaka deklaracije (Erklärungsfiktion) prevladava umjesto prihvaćanja i odobrenja ugovorne strane. U skladu s tim, dovoljno je da UKBA najavi planirane izmjene svojim članovima, pod uvjetom da daju odgovarajuće vrijeme za žalbu i daju informacije o tome koji će se rezultati pojaviti ako nema prigovora.